

ning, betriebswirtschaftliches Wissen – das und viel mehr steht am Programm. Zum Hochbauer kommen noch Tiefbauer und Betonbauer (früher Schalungsbauer). Zusätzlich gibt's auch noch den dreijährigen Lehrberuf „Bautechnische Assistenz“, der technische und kaufmännische Fähigkeiten verbindet. Und wer noch tiefer in das Gebiet eintauchen möchte, dem steht die neue vierjährige Kaderlehre offen: Sie bietet eine vertiefende baubetriebswirtschaftliche Ausbildung sowie einen zusätzlich wählbaren technischen Schwerpunkt. Besonderes Zuckerl: Für alle Lehrlinge gibt's ein gratis Tablet, das sie zu Hause und im Job nutzen können.

Der Bau wird digital

Der Bau entwickelt sich ständig weiter. Das gilt auch für die Berufe und folglich muss die Ausbildung mit dieser Entwicklung Schritt halten. Was auf der Baustelle zum Teil bereits „state of the art“ ist, wird nun auch in der Ausbildung berücksichtigt, denn die Inhalte passen sich der modernen Berufswelt an. Unter anderem gibt es für alle Lehrlinge ein gratis Tablet, das in der Berufsschule und auf der Baustelle verwendet werden kann.

Top-Verdienst

Unschlagbar bei der Baulehre ist der Verdienst: Schon im ersten Lehrjahr winken 1.042 Euro brutto pro Monat, im zweiten Lehrjahr warten 1.563 Euro und im dritten Jahr bekommt ein Baulehrling 2.085 Euro. Bei Absolvierung einer Doppellehre erhält der Lehrling im vierten Lehrjahr 2.344 Euro pro Monat.



WEITERE INFOS ZUR BAULEHRE

www.baudeinezukunft.at

Kontakt und Info:

Landesinnung Bau
Körblergasse 111-113, 8010 Graz
T +43 316 601-487
M baugewerbe@wkstmk.at
H www.stmk.bau.or.at



KARRIERE FÜRS KLIMA

> 300

- ARBEITSPLÄTZE
- LEHRSTELLEN und
- PRAKTIKUMSPLÄTZE

Jetzt Traumjob finden:



www.proholz-stmk.at/jobplattform